



Az.: 32

Rotenburg (Wümme), 25.01.2024

Antrag Nr.: 0387/2021-2026

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Rat	26.10.2023			
Ausschuss für Jugend und Soziales	08.02.2024			
Verwaltungsausschuss				
Rat				

Erweiterung des Konzepts gegen Obdachlosigkeit; Ratsantrag B90/Die Grünen-DIE LINKE vom 14.10.2023

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Rotenburg (Wümme)

1. nimmt die als Anlage beigefügte Situationsbeschreibung zur Obdachlosenunterbringung in Rotenburg (Wümme) zur Kenntnis,
2. beauftragt die Verwaltung, mit dem Landkreis Gespräche zur Implementierung eines Konzepts zur „Betreuung und Integration von Wohnungslosen“ zu führen.

Begründung:

Die der Stadt Rotenburg im Zusammenhang mit Obdachlosigkeit gesetzlich obliegenden Aufgaben und aktuelle Unterbringungszahlen sind der Anlage zu entnehmen und dienen der Information zur aktuellen Situation.

Jedoch ist mit einer reinen Unterbringung obdachloser Personen die Grundproblematik für diesen Personenkreis nicht gelöst. Vielmehr bedarf es auch aus Sicht der Stadtverwaltung darüber hinaus deutlicher Anstrengungen und vor allem Begleitung dieser Menschen, um sie möglichst aus der Obdachlosigkeit herauszuholen und sie wieder möglichst vollumfänglich in die Gesellschaft zu integrieren.

Bei Gesprächen im hiesigen „Straßenfeger“ wurde ich auf ein Konzept aufmerksam, welches der Lebensraum Diakonie eV mit der Stadt Verden genau vor diesem Hintergrund betreibt. Das Konzept ist dieser Vorlage ebenfalls als Anlage beigefügt. Eine Rückmeldung des Bürgermeisters der Stadt Verden auf meine Anfrage ergab, dass man dort sehr positive Erfahrungen mit dem Konzept gemacht habe, die Zahl der Obdachlosen habe sich gleich zu Beginn merklich reduziert.

Die für 2024 zu erwartenden Kosten beziffert die Stadt Verden auf ungefähr 64.000.- €.

Vor dem Hintergrund der unterschiedlichen Aufgaben empfehle ich, eine Einführung des Konzeptes auch in Rotenburg in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Rotenburg (Wümme) zu prüfen.

Torsten Oestmann

